



Bezirksversammlung

Bezirk E

21.03.2026 in Horb am Neckar



**Top 1
Begrüßung**





Top 2
Grußwort Alfred Schweizer
Präsident Sportkreis
Freudenstadt



Top 3
Kurzer Bericht des
Bezirksvorstandes





Birgitta Götz
BezirksKader



Selina Link
Schultennis



Thomas Schmid
Lehrwesen





Diana Laib
Hobbyturniere



Bezirk E hat hervorragend abgeschnitten!

Herren-Doppel

1. Platz

TA TSV Talheim

3. Platz

Duo aus Hechingen & Boll

Damen-Doppel

3. Platz

TG Bisingen

Vier Turniere waren geplant – zwei wurden erfolgreich durchgeführt.

Durchgeführt

HTOT Bisingen

Mai 2025

Durchgeführt

Kessler Cup

Juli 2025 · Nehren

Abgesagt

**Richard-Riedlinger-
Gedächtnis-Turnier**

Juli 2025 · Rosenfeld

Abgesagt

Hobby-Mixed Ostdorf

September 2025

Grund der Absagen: ungünstige Terminwahl (Überschneidungen mit anderen Veranstaltungen)

GEPLANTE TURNIERE

HTOT Bisingen

Juni 2026

Kessler Cup – Nehren

Juli 2026

HTOT Rottenburg

August 2026

Hobby-Mixed Ostdorf

September 2026

NEUE FORMATE

HTOT Kids

Neue Turnierserie für Kinder im U9-Kleinfeld, U10 Midcourt und U12 im Breitensport

Anfängerturnier

Für Erwachsene, die diese oder letzte Saison erstmals Tennis gespielt haben

III. FAZIT & DANK

Die durchgeführten Turniere (HTOT Bisingen & Kessler Cup) verliefen erfolgreich.

Bezirk E präsentierte sich stark auf überbezirklicher Ebene bei den Kessler Masters.

Herzlichen Dank an alle Ausrichter, Helferinnen und Helfer sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Bezirk E!





Wolfgang Fritz
Öffentlichkeitsarbeit





Richard Steinhilber
Sport und Jugendsport



Top 4
Entlastung des
Bezirksvorstandes

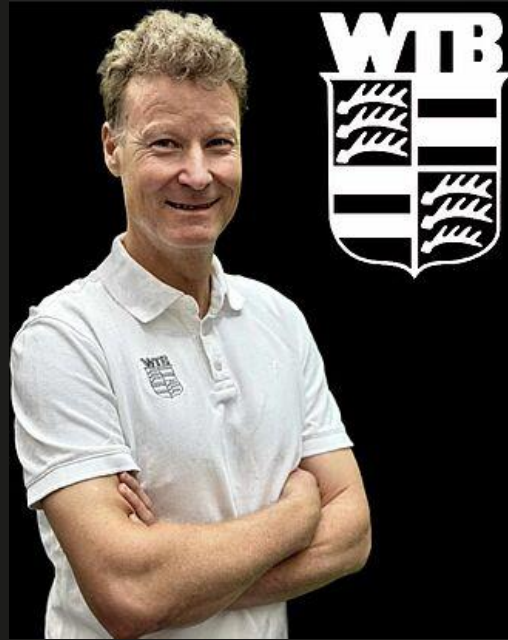


Top 5
Tennishallen im Bezirk:
die aktuelle Situation



Halle	Inhaber	Bodenbelag	Plätze
Tennishalle Ebingen	vereinsgeführt	Teppich	3
Tennishalle Onstmettingen	vereinsgeführt	Teppich (Granulat)	2
Tennishalle Tailfingen	vereinsgeführt	Teppich (Granulat)	3
Tennishalle Ammerbuch	vereinsgeführt	Teppich	2
Tennishalle Empfinger Hof	privat	Teppich (Granulat)?	3
Tennishalle Hobbyland Balingen	privat	Hartplatz	5
Tennishalle Herrenzimmern	vereinsgeführt	Sand	2
Tennishalle Gammertingen	vereinsgeführt	Sand	2
Tennishalle Gomaringen	vereinsgeführt	Sand	2
Tennishalle Gosheim (TC Heuberg)	vereinsgeführt	Sand	3
Tennishalle Hechingen	vereinsgeführt	Sand	3
Tennishalle Kusterdingen	vereinsgeführt	Hartplatz	2
Tennishalle Mössingen	vereinsgeführt	Teppich	3
Tennishalle Nehren	vereinsgeführt	Teppich	3
Tennishalle Pfalzgrafenweiler	privat	Teppich (Granulat)	3
Tennishalle Ratshausen	vereinsgeführt	Teppich (Granulat)	2
Tennishalle Ergenzingen (Evolution Fitness Club)	privat	Teppich (Granulat)	2
Tennishalle TC BW Rottweil	vereinsgeführt	Teppich (Granulat)	3
Tennishalle Spaichingen	vereinsgeführt	Hartplatz	3
Tennishalle Tübingen	vereinsgeführt	Teppich (Granulat)	3
Tennishalle Tuttlingen	vereinsgeführt	Teppich	4
Tennishalle Schweningen	vereinsgeführt	Teppich	4
			62





Top 6
Anträge zur
Delegiertenversammlung
und Projekt „gemeinsamer
Spielbetrieb mit Baden“



Geplante Änderungen WTB Wettspielordnung für 2026

Stand 12.01.2026

Alt	Neu
<p>§ 12 Mannschaftsmeldung</p> <p>3. Die teilnehmenden Mannschaften des Mixed-Wettbewerbs sind von den Vereinen über den Vereins-Account bis zum 01.05. des laufenden Jahres zu melden.</p> <p>4. Der WTB erhebt für jede gemeldete Mannschaft eine Mannschaftsmeldegebühr, die durch Bankeinzugsverfahren abgebucht wird oder an den WTB überwiesen werden muss. Die Höhe der Mannschaftsmeldegebühr wird von der Delegiertenversammlung festgelegt.</p>	<p>§ 12 Mannschaftsmeldung</p> <p><i>Ziffer 1 und 2 wie bisher</i></p> <p>3. Die teilnehmenden Mannschaften des Mixed-Wettbewerbs sind von den Vereinen über den Vereins-Account bis zum 01.05. des laufenden Jahres zu melden.</p> <p>3. 4. Der WTB erhebt für jede gemeldete Mannschaft eine Mannschaftsmeldegebühr, die durch Bankeinzugsverfahren abgebucht wird oder an den WTB überwiesen werden muss. Die Höhe der Mannschaftsmeldegebühr wird von der Delegiertenversammlung festgelegt.</p> <p><u>Erklärung:</u> Der Mixed-Wettbewerb der Aktiven/Senioren wird künftig über Durchführungsbestimmungen geregelt und aus der WTB WSpO herausgenommen (gilt für diese und Änderungen nachfolgender Paragraphen in Verbindung mit „Mixed“).</p>

§ 13 Namentliche Mannschaftsmeldung (nMM)

1d) Die namentliche Mannschaftsmeldung für den Mixed-Wettbewerb ist über den Vereins-Account vom 01.07. bis zum 13.07. des jeweiligen Spieljahres abzugeben.

5c) bei Herren- und Damenmannschaften Aktiv

- nach der offiziellen DTB-Rangliste der Aktiven vom 31.12. (Sommer) bzw. 31.03. (Mixed) bzw. 30.06. (Winter), dann
- in der Reihenfolge der Leistungsklassen zum Stichtag 1. Mittwoch im Februar (Sommer) bzw. 1. Mittwoch im Juli (Mixed) bzw. 1. Mittwoch im September (Winter) der jeweiligen Saison.

Ist kein Spieler in der offiziellen DTB-Rangliste so kann bei gleicher LK in beliebiger Reihenfolge gemeldet werden.

5d) bei Seniorenmannschaften

- in der Reihenfolge der Leistungsklassen zum Stichtag 1. Mittwoch im Februar (Sommer) bzw. 1. Mittwoch im Juli (Mixed) bzw. 1. Mittwoch im September (Winter) der jeweiligen Saison.

7. Spieler können in maximal zwei Altersklassen gemeldet werden. Diese Beschränkung gilt nicht für Jugendmannschaften.

Das Spielen in zwei Altersklassen ist für alle Ligen des WTB, auch vereins- und bezirksübergreifend, sowohl in der Sommer- als auch in der Wintersaison möglich.

§ 13 Namentliche Mannschaftsmeldung

Ziffer 1a) bis 1c) wie bisher

~~1d) Die namentliche Mannschaftsmeldung für den Mixed-Wettbewerb ist über den Vereins-Account vom 01.07. bis zum 13.07. des jeweiligen Spieljahres abzugeben.~~

Ziffer 2 bis 5b) wie bisher

5c) bei Herren- und Damenmannschaften Aktiv

- nach der offiziellen DTB-Rangliste der Aktiven vom 31.12. (Sommer) ~~bzw. 31.03. (Mixed)~~ bzw. 30.06. (Winter), dann
- in der Reihenfolge der Leistungsklassen zum Stichtag 1. Mittwoch im Februar (Sommer) ~~bzw. 1. Mittwoch im Juli (Mixed)~~ bzw. 1. Mittwoch im September (Winter) der jeweiligen Saison.

Ist kein Spieler in der offiziellen DTB-Rangliste so kann bei gleicher LK in beliebiger Reihenfolge gemeldet werden.

5d) bei Seniorenmannschaften

- in der Reihenfolge der Leistungsklassen zum Stichtag 1. Mittwoch im Februar (Sommer) ~~bzw. 1. Mittwoch im Juli (Mixed)~~ bzw. 1. Mittwoch im September (Winter) der jeweiligen Saison.

Ziffer 6 wie bisher

7. Spieler können in maximal zwei Altersklassen gemeldet werden. Diese Beschränkung gilt nicht für Jugendmannschaften.

Das Spielen in zwei Altersklassen ist für alle Ligen des WTB, auch vereins-, ~~und~~

Das Spielen in der gleichen Altersklasse in zwei unterschiedlichen Vereinen ist ausgeschlossen.

10. Spielt ein gemeldeter Spieler in einem anderen Verband des DTB, wird der Spieler zusätzlich zum Ordnungsgeld (gegen den Verein) auf der Meldeliste als nicht spielberechtigt gekennzeichnet.

12. Für einen ausländischen Ranglistenplatz muss ein fristgerechter Antrag zur Einstufung bis 15.03. an die WTB-Geschäftsstelle eingereicht werden. Der aktuelle ausländische Ranglistenplatz ist nachzuweisen. Für die Verbandsspiele der Winterhallenrunde muss der Antrag bis 15.10. bei der WTB-Geschäftsstelle eingegangen sein.

14. Die namentliche Mannschaftsmeldung darf nach dem 15.04. (Sommer), 13.07. (Mixed) und dem 04.10. (Winter) weder geändert noch ergänzt werden. Es dürfen allerdings Spieler als nicht spielberechtigt auch nach diesen Terminen gekennzeichnet werden. (Ausnahme § 13 Ziff. 15)

bezirksübergreifend- und verbandsübergreifend (soweit der andere Landesverband dies ebenfalls erlaubt), sowohl in der Sommer- als auch in der Wintersaison möglich.

Das Spielen in der gleichen Altersklasse in zwei unterschiedlichen Vereinen ist ausgeschlossen (Ausnahme: verbandsübergreifend in der Altersklasse Damen/Herren Aktiv).

Ziffer 8 und 9 wie bisher

10. Spielt ein gemeldeter Spieler in einem anderen Verband des DTB, **der ein landesverbandsübergreifendes Spielen nicht erlaubt**, wird der Spieler zusätzlich zum Ordnungsgeld (gegen den Verein) auf der Meldeliste als nicht spielberechtigt gekennzeichnet.

Ziffer 11 wie bisher

12. Für einen ausländischen Ranglistenplatz muss ein fristgerechter Antrag zur Einstufung bis 15.03. an die WTB-Geschäftsstelle eingereicht werden. Der aktuelle ausländische Ranglistenplatz ist nachzuweisen. Für die Verbandsspiele der Winterhallenrunde muss der Antrag bis **15.10. 30.09.** bei der WTB-Geschäftsstelle eingegangen sein.

Ziffer 13 wie bisher

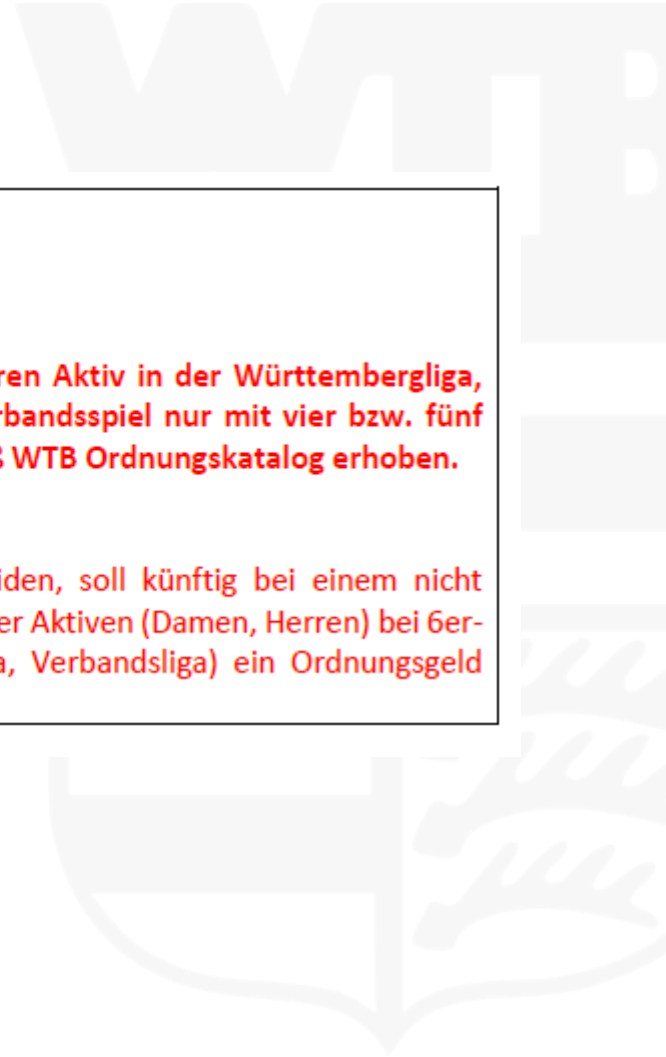
14. Die namentliche Mannschaftsmeldung darf nach dem 15.04. (Sommer), **13.07. (Mixed)** und dem 04.10. (Winter) weder geändert noch ergänzt werden. Es dürfen allerdings Spieler als nicht spielberechtigt auch nach diesen Terminen gekennzeichnet werden. (Ausnahme § 13 Ziff. 15)

Ziffer 15 wie bisher

<p>§ 14 Nachmeldung und Ummeldung von Spielern</p> <p>3. Die namentliche Mannschaftsmeldung für den Mixed-Wettbewerb ist über den Vereins-Account bis zum 13.07. des jeweiligen Spieljahres abzugeben. Nachmeldungen auf Verbandsebene und auf Bezirksebene sind nicht möglich.</p> <p>4. Nachmeldungen von Jugendlichen bei U9/U10/KIDs-Cup U12 sind bis Donnerstag, 20.00 Uhr, vor dem jeweiligen Gruppenspieltag ohne Bearbeitungsgebühr möglich.</p>	<p>§ 14 Nachmeldung und Ummeldung von Spielern</p> <p><i>Ziffer 1 und 2 wie bisher</i></p> <p>3. Die namentliche Mannschaftsmeldung für den Mixed-Wettbewerb ist über den Vereins-Account bis zum 13.07. des jeweiligen Spieljahres abzugeben. Nachmeldungen auf Verbandsebene und auf Bezirksebene sind nicht möglich.</p> <p>3. 4. Nachmeldungen von Jugendlichen bei U9/U10/KIDs-Cup U12 sind bis Donnerstag, 20.00 Uhr, vor dem jeweiligen Gruppenspieltag ohne Bearbeitungsgebühr möglich.</p>
<p>§ 16 Durchführung von Gemischten Wettbewerben</p> <p>1. Die Wettbewerbe bei den Aktiven und der Altersklasse 40+ und 60+ bestehen aus 4er-Mannschaften. Bei den Aktiven und der Altersklasse 40+ und 60+ werden zwei Dameneinzel, zwei Herreneinzel und zwei Mixed gespielt. In den Doppelwettbewerben darf jeder Spieler nur einmal eingesetzt werden.</p> <p>2. Jeder Wettbewerb besteht bei der Jugend aus 4er-Mannschaften. Es werden zwei Juniorinnen/Mädchen-Einzel und zwei Junioren/Knaben-Einzel sowie zwei Doppel/Mixed gespielt. Der KIDs-Cup U12 besteht aus Vierermannschaften. Die Anzahl von weiblichen und männlichen Spielern ist frei wählbar.</p> <p>3. Spieler von Spielgemeinschaften können bei gemischten Mannschaften in ihrem Stammverein gemeldet werden und umgekehrt. Dies muss vor Abgabe der namentlichen Mannschaftsmeldung bei der WTB-Geschäftsstelle über das entsprechende Formular beantragt werden.</p>	<p>§ 16 Durchführung von Gemischten Wettbewerben</p> <p>1. Die Wettbewerbe bei den Aktiven und der Altersklasse 40+ und 60+ bestehen aus 4er-Mannschaften. Bei den Aktiven und der Altersklasse 40+ und 60+ werden zwei Dameneinzel, zwei Herreneinzel und zwei Mixed gespielt. In den Doppelwettbewerben darf jeder Spieler nur einmal eingesetzt werden.</p> <p>1. 2. Jeder Wettbewerb besteht bei der Jugend aus 4er-Mannschaften. Es werden zwei Juniorinnen/Mädchen-Einzel und zwei Junioren/Knaben-Einzel sowie zwei Doppel/Mixed gespielt. Der KIDs-Cup U12 besteht aus Vierermannschaften. Die Anzahl von weiblichen und männlichen Spielern ist frei wählbar.</p> <p>3. Spieler von Spielgemeinschaften können bei gemischten Mannschaften in ihrem Stammverein gemeldet werden und umgekehrt. Dies muss vor Abgabe der namentlichen Mannschaftsmeldung bei der WTB-Geschäftsstelle über das entsprechende Formular beantragt werden.</p> <p>Ziffer 4 bis 7 werden zu Ziffer 2 bis 5</p>

<p>§ 18 Spieltermine im Sommer und im Winter</p> <p>4. Bei Gemischten Wettbewerben der Aktiven und Senioren sonntags um 11.00 Uhr.</p> <p>5. Spieltermine und Spielbeginn im Winter werden vom zuständigen Sportwart festgelegt.</p>	<p>§ 18 Spieltermine im Sommer und im Winter</p> <p><i>Ziffer 1 bis 3 wie bisher</i></p> <p>4. Bei Gemischten Wettbewerben der Aktiven und Senioren sonntags um 11.00 Uhr.</p> <p>4. 5. Spieltermine und Spielbeginn im Winter werden vom zuständigen Sportwart festgelegt.</p>
<p>§ 23 Zurückziehen von Mannschaften</p> <p>Für nach dem 01.12. bis 15.03. (Sommer), 01.05. bis 13.07. (Mixed) bzw. 31.08. bis 30.09. (Winter) auf Verbands- und Bezirksebene zurückgezogene Mannschaften wird ein Ordnungsgeld erhoben (siehe Ordnungskatalog). Ein Zurückziehen nach dem 15.03. (Sommer) bzw. 13.07. (Mixed) bzw. 30.09. (Winter) bis eine Woche vor dem ersten Gruppenspieltag wird gemäß Ordnungskatalog geahndet. Ein Zurückziehen nach diesem Termin wird als Nichtantreten gemäß § 39 gewertet.</p> <p>Wird eine Mannschaft nach der Veröffentlichung der Halleneinteilung (Winter) vom Spielbetrieb zurückgezogen, werden außer dem Ordnungsgeld auch die gesamten Hallenkosten für alle nicht zustande gekommenen Spiele fällig.</p>	<p>§ 23 Zurückziehen von Mannschaften</p> <p>Für nach dem 01.12. bis 15.03. (Sommer), 01.05. bis 13.07. (Mixed) bzw. 31.08. bis 30.09. (Winter) auf Verbands- und Bezirksebene zurückgezogene Mannschaften wird ein Ordnungsgeld erhoben (siehe Ordnungskatalog). Ein Zurückziehen nach dem 15.03. (Sommer) bzw. 13.07. (Mixed) bzw. 30.09. (Winter) bis eine Woche vor dem ersten Gruppenspieltag wird gemäß Ordnungskatalog geahndet. Ein Zurückziehen nach diesem Termin wird als Nichtantreten gemäß § 39 gewertet.</p> <p>Wird eine Mannschaft nach der Veröffentlichung der Halleneinteilung (Winter) vom Spielbetrieb zurückgezogen, werden außer dem Ordnungsgeld auch die gesamten Hallenkosten für alle nicht zustande gekommenen Spiele fällig.</p>

<p>§ 25 Anzuwendende Bestimmungen</p> <p>Für die Durchführung der Wettkämpfe aller Verbandsspiele gilt die gültige Wettspielordnung des WTB sowie der Ordnungs- und Bußgeldkatalog für Turniere in der von der Delegiertenversammlung des WTB beschlossenen Fassung. Der Verhaltenskodex des DTB findet dann Anwendung, wenn das Spiel von einem vom WTB eingesetzten Oberschiedsrichter geleitet wird.</p> <p>Ungeachtet der vorstehenden Bestimmungen können für Mannschaftswettkämpfe der Altersklassen U10 und jünger sowie für Mannschaftswettkämpfe der Winterhallenrunde, der Doppelrunde sowie des WTB-Pokals abweichende Regelungen durch das jeweils zuständige Gremium erlassen werden.</p>	<p>§ 25 Anzuwendende Bestimmungen</p> <p>Für die Durchführung der Wettkämpfe aller Verbandsspiele gilt die gültige Wettspielordnung des WTB sowie der Ordnungs- und Bußgeldkatalog für Turniere in der von der Delegiertenversammlung des WTB beschlossenen Fassung. Der Verhaltenskodex des DTB findet dann Anwendung, wenn das Spiel von einem vom WTB eingesetzten Oberschiedsrichter geleitet wird.</p> <p>Ungeachtet der vorstehenden Bestimmungen können für Mannschaftswettkämpfe der Altersklassen U10 und jünger sowie für Mannschaftswettkämpfe der Winterhallenrunde, der Doppelrunde, der Gemischten Mannschaften der Aktiven/Senioren (Mixed) sowie des WTB-Pokals abweichende Regelungen durch das jeweils zuständige Gremium erlassen werden.</p>
<p>§ 33 c) Aufstellung im Doppel</p> <p>6. Bei den Mixed-Wettbewerben erhalten die drei eingesetzten Herren entsprechend der namentlichen Mannschaftsmeldung die Platzziffern 1 – 3, dies gilt in gleicher Weise für die Damen entsprechend der Mannschaftsmeldung. Die Quersumme der Platzziffern entscheidet über die Aufstellung im Doppel. Das Mixed mit der niedrigsten Quersumme spielt das Doppel 1, das Mixed mit der höchsten Quersumme das Doppel 3. Haben innerhalb einer Mannschaft zwei Mixed dieselbe Quersumme, so entscheidet die Mannschaft selbst darüber, welches Mixed auf welcher Position spielt.</p>	<p>§ 33 c) Aufstellung im Doppel</p> <p><i>Ziffer 1 bis 5 wie bisher</i></p> <p>6. Bei den Mixed-Wettbewerben erhalten die drei eingesetzten Herren entsprechend der namentlichen Mannschaftsmeldung die Platzziffern 1 – 3, dies gilt in gleicher Weise für die Damen entsprechend der Mannschaftsmeldung. Die Quersumme der Platzziffern entscheidet über die Aufstellung im Doppel. Das Mixed mit der niedrigsten Quersumme spielt das Doppel 1, das Mixed mit der höchsten Quersumme das Doppel 3. Haben innerhalb einer Mannschaft zwei Mixed dieselbe Quersumme, so entscheidet die Mannschaft selbst darüber, welches Mixed auf welcher Position spielt.</p> <p>Ziffer 7 wird zu Ziffer 6</p>



<p>§ 34 Nicht vollzählige Mannschaft</p> <p>NEU</p>	<p>§ 34 Nicht vollzählige Mannschaft</p> <p><i>Ziffer 1 bis 4 wie bisher</i></p> <p>5. Tritt eine Mannschaft der Damen/Herren Aktiv in der Württembergliga, Oberliga oder Verbandsliga zu einem Verbandsspiel nur mit vier bzw. fünf Spielern an, wird ein Ordnungsgeld gemäß WTB Ordnungskatalog erhoben.</p> <p><u>Erklärung:</u> Um Wettbewerbsverzerrungen zu vermeiden, soll künftig bei einem nicht vollständigen Antreten einer Mannschaft der Aktiven (Damen, Herren) bei 6er-Mannschaften (Württembergliga, Oberliga, Verbandsliga) ein Ordnungsgeld erhoben werden.</p>
--	---

§ 39 Nichtantreten zu einem Spieltag

4. Beim ersten Nichtantreten einer Mannschaft in der Winterhallenrunde wird diese nicht aus der Wertung genommen, sondern dieses Spiel zu Null für den Gegner gewertet. Die Mannschaft steigt ab und es wird ein Ordnungsgeld festgesetzt (siehe Ordnungskatalog). Falls durch den hohen Sieg aber eine dritte Mannschaft beim Auf- bzw. Abstieg oder der Meisterschaft benachteiligt wird, gilt in diesem Fall der direkte Vergleich der beteiligten Mannschaften.

§ 39 Nichtantreten zu einem Spieltag

Ziffer 1 bis 3 wie bisher

4. Beim ersten Nichtantreten einer Mannschaft in der Winterhallenrunde wird diese nicht aus der Wertung genommen, sondern dieses Spiel zu Null für den Gegner gewertet. Die Mannschaft steigt ab und es wird ein Ordnungsgeld festgesetzt (siehe Ordnungskatalog). Falls durch den hohen Sieg aber eine dritte Mannschaft beim Auf- bzw. Abstieg oder der Meisterschaft benachteiligt wird, gilt in diesem Fall der direkte Vergleich der beteiligten Mannschaften.

Nach dem zweiten Nichtantreten einer Mannschaft in der Winterhallenrunde kommt diese Mannschaft aus der Wertung. Außerdem wird ein weiteres Ordnungsgeld festgesetzt.

Ziffer 5 bis 7 wie bisher

Erklärung:

Klarstellung, dass eine Mannschaft in der Winterhallenrunde nach dem zweiten Nichtantreten aus der Wertung genommen wird.

<p>§ 40 Zuspätkommen zu einem Spieltag</p> <p>Ein bis zu 60 Min. nach dem angesetzten Wettkampfbeginn (§ 18) verspätetes Erscheinen einer spielfähigen Mannschaft am Wettkampfort wird nicht als Nichtantreten gewertet. Das Spiel wird bei 6er-Mannschaften mit 0:9 und bei 4er-Mannschaften mit 0:6 gewertet. Über Fälle höherer Gewalt entscheidet der zuständige Sportwart. Dies kann bedeuten, dass ein Verbandsspiel neu angesetzt wird.</p> <p>NEU</p>	<p>§ 40 Zuspätkommen zu einem Spieltag</p> <p>Ein bis zu 60 Min. nach dem angesetzten Wettkampfbeginn (§ 18) verspätetes Erscheinen einer spielfähigen Mannschaft am Wettkampfort wird nicht als Nichtantreten gewertet. Das Spiel wird bei 6er-Mannschaften mit 0:9 und bei 4er-Mannschaften mit 0:6 gewertet. Über Fälle höherer Gewalt entscheidet der zuständige Sportwart. Dies kann bedeuten, dass ein Verbandsspiel neu angesetzt wird.</p> <p>Einigen sich die beteiligten Mannschaften darauf, das Verbandsspiel trotz der bis zu 60minütigen Verspätung einer Mannschaft auszutragen, wird es in Abweichung zu Abs. 1 entsprechend seines Ausgangs gewertet. In diesem Fall kann die Wertung im Nachhinein nicht angefochten werden.</p> <p><u>Erklärung:</u> Tritt eine Mannschaft zu einem Verbandsspiel bis zu 60 Min. verspätet an und wird das Spiel nach Einigung der beiden Mannschaften trotzdem ausgetragen, wird das erzielte Ergebnis des Verbandsspiels gewertet und es kann im Nachhinein kein Protest eingelegt werden.</p>
<p>I. Ordnungskatalog</p> <p>NEU</p>	<p>I. Ordnungskatalog</p> <p>Ziffer 1-3, 6: Streichung Fristen Mixed</p> <p><i>Ziffer 4, 5, 7-10 wie bisher</i></p> <p>11. Nicht vollzähliges Antreten zu einem Verbandsspiel einer Mannschaft in der Damen/Herren Aktiv Württembergliga, Oberliga oder Verbandsliga je Spieltag gemäß § 34 Ziffer 5 Je fehlendem Einzel 50,-Euro Je fehlendem Doppel 50,- Euro</p>

WTB Strategie



Megatrends

- Digitalisierung und Technologien
- Nachhaltigkeit
- Globalisierung
- Individualisierung
- Kommerzialisierung
- Inklusion
- Gesundheit
- Neue Spielformen



Der Tennissport wandelt sich stark — Digitalisierung, Nachhaltigkeit, Globalisierung, neue Spielformen, Inklusion und Gesundheit gewinnen an Bedeutung. Diese Entwicklungen verändern, **wer spielt, wie gespielt wird und wie Vereine und Events organisiert sind.**

Für Spieler:innen, Clubs und Verbände ergeben sich dadurch **viele neue Chancen**, aber auch **neue Herausforderungen**. Dabei ist ungewiss, wie genau sich die Trends in Zukunft ausprägen werden — klar ist jedoch: Tennis wird flexibler, vielfältiger und zukunftsorientierter.

Vision

**Leidenschaft verbindet.
Zukunft bewegt.
Tennis inspiriert.**

- Der WTB versteht sich als **moderner** und **nachhaltiger Förderer**, der **Rückschlagsportarten** in **Württemberg stärkt**.



Weiterentwicklung von „Tennis ist Team“

Der Württembergische Tennis-Bund positioniert sich neu: Als moderner, nachhaltiger und zukunftsorientierter Verband, der **Rückschlagsportarten gesamtheitlich denkt** und Tennis als attraktiven, inklusiven und inspirierenden Bewegungssport weiterentwickelt.

Während die alte Kampagne („Tennis ist Team“) den sozialen Charakter des Sports betonte, erweitert die neue Kampagne den Blick: **Tennis wird Teil einer sportlichen Zukunftslandschaft**, die auf Digitalisierung, Nachhaltigkeit, multifunktionale Anlagen und eine starke Community setzt.

Der WTB sieht sich dabei nicht nur als Sportverband, sondern als **Beweger einer aktiven Gesellschaft**, der Räume schafft, Begeisterung fördert und Trendsportarten integriert – immer mit dem Ziel, **den Tennissport langfristig zu stärken**.

Was der neue Slogan ausdrückt – Hintergründe & Bedeutung

Leidenschaft verbindet.

Tennis lebt von Emotion, Begeisterung und der Freude am gemeinsamen Spiel.

Der WTB will diese verbindende Kraft aktiv nutzen:

- zwischen Vereinen und Mitgliedern
- zwischen Generationen
- zwischen verschiedenen Rückschlagsportarten (Tennis, Padel, Pickleball, Beachtennis)
- zwischen Breitensport, Leistungsbereich und Profiszene

Leidenschaft ist das Herz.

Verbundenheit ist der Zusammenhalt, der Wachstum möglich macht.

Der Satz steht für Werte wie Teamgeist, Zusammenhalt, Ehrenamt, Engagement und Community.

 **Botschaft:** Wer Tennis liebt, gehört zusammen – und der WTB schafft die Plattform dafür.



Was der neue Slogan ausdrückt – Hintergründe & Bedeutung

Zukunft bewegt.


Tennis muss neu gedacht werden – und der WTB geht voran.
Der WTB versteht sich als zukunftsgestaltender Verband.

Das bedeutet:

- nachhaltige Sportstätten (Ganzjahresplätze, multifunktionale Anlagen)
- moderne Prozesse (digitalisiert, automatisiert, vernetzt)
- neue Sportarten integrieren
- gesellschaftliche Megatrends wie Nachhaltigkeit & Digitalisierung aktiv gestalten

Zukunft meint Verantwortung.

Bewegung steht für technischen, strukturellen und sportlichen Fortschritt.

 **Botschaft:** Der Verband handelt proaktiv. Er gestaltet, statt nur zu verwalten.



Was der neue Slogan ausdrückt – Hintergründe & Bedeutung

Tennis inspiriert.

Tennis ist mehr als ein Sport – es ist ein Motor für Entwicklung, Gesundheit, Fairness und Lebensfreude.

Tennis soll Menschen nicht nur aktivieren, sondern begeistern:

- durch innovative Spielformen
- durch moderne Events
- durch eine zeitgemäße Kommunikation
- durch Erfolgserlebnisse auf jedem Niveau

„**Inspirieren**“ bedeutet hier: Tennis ist nicht statisch, sondern ein Erlebnis, das motiviert und neue Impulse gibt. Trendsportarten sind von Tennis „inspiriert“.

Inspiration ist das Versprechen.

Tennis ist das Erlebnis, das Menschen in Bewegung versetzt.

 **Botschaft:** Wer Tennis erlebt, erlebt Motivation – egal ob Kind, Einsteiger, Profi, Trainer oder Ehrenamtlicher.

Die Transformation: Von „Tennis ist Team“ zu „Leidenschaft verbindet. Zukunft bewegt. Tennis inspiriert.“

Alt:

Tennis ist Team stellte den sozialen und emotionalen Wert des Tennissports in den Mittelpunkt – ein starkes Fundament.



Neu:

Der neue Dreisatz öffnet das Spielfeld:

- von einem **sportinternen Verständnis**
- zu einem **gesellschaftlichen, modernen und zukunftsorientierten Selbstbild.**

Die Transformation: Von „Tennis ist Team“ zu „Leidenschaft verbindet. Zukunft bewegt. Tennis inspiriert.“

Die neue Kampagne:

- hebt Tennis auf eine strategische Ebene
- verbindet Emotion, Innovation und Nachhaltigkeit
- stärkt Tennis durch die Förderung ALLER Rückschlagsportarten
- positioniert den WTB als Zukunftsgestalter – nicht nur als Sportorganisator

➤ Damit entsteht ein ganzheitliches Bild: **Tennis ist nicht nur ein Teamsport – es ist ein Zukunftssport.**

Übergeordnete Perspektive

Der neue Dreiklang zeigt den Wandel des WTB: **Vom klassischen Verband hin zu einem modernen, nachhaltigen, technologieoffenen Sportsystementwickler**, der Tennis und verwandte Rückschlagsportarten *gemeinsam* stärkt.

Kurzfasit – Die neue Wahrnehmung des WTB

Der WTB wird damit zum:

✔ **Innovator**

der digitale Tools, neue Sportarten und moderne Prozesse integriert.

✔ **Entwickler**

der nachhaltige, zukunftsfähige Anlagen fördert.

✔ **Vernetzer**

der Menschen, Vereine, Partner und Sportarten miteinander verbindet.

✔ **Inspirator**

der neue Erlebnisse schafft und Tennis attraktiv in die Zukunft führt.

Einordnung – Wie der Slogan die neue Strategie abbildet

Leidenschaft verbindet.

- Gemeinschaft, Ehrenamt, Vereine, Trainer, Familien
- Identität, Werte & Zusammenhalt
- „Wir stärken, wer Tennis liebt.“

Zukunft bewegt.

- N!-Charta, nachhaltige Sportentwicklung
- Digitalisierung, KI-gestützte Services
- neue Infrastruktur & Prozesse
- „Wir modernisieren und gestalten aktiv.“

Tennis inspiriert.

- Events, neue Spielformen, Innovation
- Begeisterung wecken, Vielfalt zulassen
- „Wir zeigen, wie vielseitig und attraktiv der Tennissport heute sein kann.“



Zielgruppen

1. Vereine
2. Ehrenamtliche & Funktionäre
3. Trainer, Übungsleiter, Schiedsrichter
4. Hobbyspieler:innen (Kinder, Jugendliche, Eltern, Senioren, Familien)
5. Leistungssportler:innen
6. Trendsport
7. Öffentlichkeit & Kommunen
8. Partner & Sponsoren





WTB-Vorstand

Klaus Berner

+49 (0) 151 - 20197185

berner@wtb-tennis.de

Top 7

**Wahl der 6 Delegierten
und der Ersatzdelegierten**



Gewählte Delegierte 2026

	Name:	Vorname:	Verein:	Funktion:
1	Aicher	Steffen	TC RW Spaichingen	Sportwart
2	Ganswind	Florian	TC Bildechingen	Jugendwart
3	Mayer	Sven	TC BW Rottweil	Sportwart
4	Riethmüller	Robin	TC Ostdorf	1. Vorsitzender
5	Sülzle	Martin	TG Rosenfeld	1. Vorsitzender
6	Unger	Oliver	TC Hechingen	1. Vorsitzender

Ersatzdelegierte:

7	Grahic	Anja	TC Bochingen	1. Vorsitzende
8	Link	Selina	TC Trossingen	Jugendwartin

Top 8
Pause mit kleinem
Imbiss, Zeit für
Gespräche/Austausch



**Top 9
Arbeitskreise**



Arbeitskreise 21.03.2026:



Hier in der Mensa:

Vereinsführung: Aktuelles aus dem Verband
(Klaus Berner, Stefan Linke)



Raum 203 (erster Stock links):

Sport und Jugendsport: Verbandsrunde im Sommer und im Winter,
Turniere, Wettspielordnung (Wolfgang Fritz und Richard Steinhilber),
Jugendförderung im WTB (Michael Wennagel, Cheftrainer WTB)



Raum 204 (erster Stock rechts)

Breitensport: Hobbyrunde und Hobbyturniere (Diana Laib)

Top 10
Verschiedenes



Top 11
Ende der
Bezirksversammlung

Vielen Dank für
Ihren Besuch!



Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Grußwort WLSB
3. Kurzer Bericht des Bezirksvorstandes
4. Entlastung des Bezirksvorstandes
5. Tennishallen im Bezirk: die aktuelle Situation
6. Anträge zur Delegiertenversammlung am 2026 und Projekt „gemeinsamer Spielbetrieb mit Baden“
7. Wahl der 6 Delegierten und der 3 Ersatzdelegierten
8. Pause mit kleinem Imbiss, Zeit für Gespräche/Austausch
9. Arbeitskreise
10. Verschiedenes
11. Ende der Bezirksversammlung gegen 14:00 Uhr